Presseinformation

1. April 2011

Pensionisten als Lotsen in Hausmening

Beispielhaftes Engagement für Schüler im Jahr der Freiwilligkeit

Insgesamt 18 Pensionistinnen und Pensionisten der Pfadfindergilde Ulmerfeld-Hausmening-Neufurth kümmern sich seit Jänner 2009 ehrenamtlich um die Sicherheit der Kinder am Schulweg in Hausmening im Bezirk Amstetten. „Eine tolle Initiative, die eine Brücke zwischen Jung und Alt schlägt", so Dr. Christian Milota, Geschäftsführer der NÖ Landesakademie, der kürzlich das Team der so genannten „Schulwegpolizisten" der Volksschule Ulmerfeld-Hausmening besuchte.

Von Zweierteams werden dabei zwei verkehrstechnisch neuralgische Punkte bei der Volksschule, die mit Schutzwegen gesichert sind, an Schultagen betreut. Die Damen und Herren sind für diesen sozialen Dienst zertifiziert und dürfen den Verkehr mittels Signalstab aktiv zum Anhalten auffordern, um die Schüler sicher über die Straße geleiten zu können. „Das Projekt ‚SchulwegpolizistInnen\' ist eines von vielen auf der ‚Sozialen Landkarte Niederösterreich\' und steht stellvertretend für das Engagement der vielen Freiwilligen in Niederösterreich", so Milota. Elternlotsen werden von Polizisten theoretisch und praktisch vor Ort in ihre Aufgabe eingewiesen und erhalten einen Ausweis von der zuständigen Behörde.

Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner wurde die „Soziale Landkarte Niederösterreich" als Projektdatenbank von der NÖ Landesakademie ins Leben gerufen. Mittlerweile sind schon über 10.000 soziale Initiativen in der Projektdatenbank eingetragen, darunter Projekte und Ideen von engagierten Freiwilligen und Vereinen sowie Serviceleistungen von sozialen Hilfsdiensten.

Nähere Informationen bei der NÖ Landesakademie unter 02742/294-17433, Mag. Christina Zöch, e-mail christina.zoech@noe-lak.at, http://www.noe-lak.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at